



SACHSEN-ANHALT

## Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist für das **Forstliche Bildungszentrum** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

### **Arbeitslehrers/-in (m/w/d)**

auf Dauer zu besetzen. Der Dienort ist Magdeburgerforth.

Das LZW ist unter anderem für die Beratung und Betreuung der Waldbesitzer zuständig und ist gleichzeitig das Kompetenzzentrum für Waldschutz und Waldpädagogik in Sachsen-Anhalt. Die Försterinnen und Förster der zehn Forstämter unterstützen und beraten private Waldbesitzende, womit sie den Fortbestand der Wälder Sachsen-Anhalts sichern. Das Forstliche Bildungszentrum, fünf Jugendwaldheime, das Haus des Waldes sowie die Forstämter machen den Wald mit vielseitigen Projekten für die Öffentlichkeit erlebbar und schaffen so ein Bewusstsein für den Umgang mit dem beeindruckenden Lebensraum Wald.

#### **Aufgabengebiet:**

- Theoretischer und praktischer Unterricht, vor allem in den Bereichen Waldbewirtschaftung, Holzernte, Natur- und Landschaftspflege,
- Erstellung von Lehrgangskonzepten und Lehrgangsunterlagen,
- Leitung von Lehrgängen, Aufsicht und Betreuung der Lehrgangsteilnehmenden,
- Tätigkeit als Prüfer für die forstlichen Lehrberufe und Laufbahnausbildungen,
- Zertifizierter Waldpädagoge - Konzipierung, Vorbereitung und Durchführung von Projekten im Rahmen der Agenda für nachhaltige Entwicklung (BNE) als außerschulischer Lernort,
- Interne Verwaltungsaufgaben des Forstlichen Bildungszentrums,
- Öffentlichkeitsarbeit.

#### **Anforderungsprofil:**

##### zwingend erforderlich:

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und
  - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes
  - alternativ - einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Forstwirtschaft

- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS–Office,
- gesundheitliche Eignung, aktiv praktische Unterrichte im Gelände durchzuführen
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienstwagen
- Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) bzw. die Bereitschaft nach Einstellung zur Weiterbildung
- Nachweis der Teilnahme an einem Modul „Waldpädagogik“ oder vergleichbare Qualifikation und/ oder Erfahrungen in der Waldpädagogik bzw. die Bereitschaft nach Einstellung zur Weiterbildung

wünschenswert:

- Fähigkeit zum komplexen und innovativen Denken sowie zum selbstständigen Arbeiten,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit,
- gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit.

**Wir bieten**

- eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem vielfältigen Aufgabenspektrum,
- ein fachkompetentes Team, das bei der Einarbeitung in die Aufgaben hilft,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Die zu besetzende Stelle ist nach den **Entgeltgruppen E 10 bzw. E 9b Tarifvertrag der Länder (TV-L)** oder nach **Besoldungsgruppe A 10 Landesbesoldungsgesetz (LBesG LSA)** bewertet. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach § 12 TV-L. Eine Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen, sowie der Befähigung der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 erstes Einstiegsamt des Forstdienstes möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

<b>Herrn Sabsch</b>	<b>(Leiter des FBZ)</b>	<b>- 039225/96911</b>
<b>Herrn Reinecke</b>	<b>(Personalsachbearbeiter)</b>	<b>- 03941/56399-305</b>

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **13.04.2025** über unser Online-Bewerbungssystem [www.interamt.de](http://www.interamt.de) unter der Stellenangebots- ID **1188683**. Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss,
- Arbeitszeugnisse und sonstige Zertifikate (z.B. Fort- und Weiterbildungsnachweise),
- Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des Öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: [bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de](mailto:bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter [www.kmk.org/zab](http://www.kmk.org/zab).

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

## **Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens**

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

### **1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrum Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: [a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de](mailto:a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de)

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

### **2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten**

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

### **3. Empfänger**

Ihre Daten werden ausschließlich vom MS verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

### **4. Dauer der Datenspeicherung**

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

### **5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.